

[7023] Wien, am 1. Februar 1897.

P. T.

Wir beehren uns zur Kenntnis zu bringen, dass das h. k. k. Ministerium des Innern den von der Generalversammlung unserer Aktionäre im Oktober gefassten Beschluss genehmigt hat und dass infolge dessen die Firma unserer Gesellschaft von jetzt ab

„Gesellschaft für graphische Industrie“

lauten wird.

Diese Firmaänderung entspricht dem erweiterten Wirkungskreise der Gesellschaft, der nunmehr ausser der Herausgabe der „Wiener Mode“ auch den Buchverlag und den Betrieb des Buchdruckereigewerbes umfasst.

Die Firma wird in der Weise gezeichnet, dass unter die vorgedruckten oder von wem immer geschriebenen Worte „Gesellschaft für graphische Industrie“ zwei Verwaltungsräte oder ein Verwaltungsrat und der mit der Prokura betraute Direktor Herr *Heinrich Steiner* ihre Ihnen aus unseren früheren Cirkularen bekannten Namensfertigungen setzen.

Hochachtungsvoll

WIENER MODE

Verlags-Actien-Gesellschaft.

Verkaufsanträge.

[4345] In der Provinz Hannover ist eine noch jüngere, aber in vorteilhafter Entwicklung befindliche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung wegen Ausscheidens des Besitzers aus dem Buchhandel zu verkaufen. Das Geschäft, mit dem ein Journalsezierer verbunden ist, hat eine vorzügliche Kundschaft, namentlich feste Lieferungen für höhere Lehranstalten, diverse Bibliotheken etc. und ist noch bedeutender Ausdehnung fähig, wofür die örtlichen Verhältnisse günstig liegen. Der stetig steigende Umsatz betrug im verflossenen Jahre über 25000 \mathcal{M} mit ca. 3500 \mathcal{M} Reingewinn. Kaufpreis 20000 \mathcal{M} mit 16000 \mathcal{M} Anzahlung. Die effektiven Werte betragen ca. 13000 \mathcal{M} .

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[7038] Existenz in der Schweiz.

In industrieller Hauptstadt der Schweiz ist ein gut gehendes Geschäft, „*Lesezirkel mit Kolportage*“, sofort zu verkaufen. Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig. Nötiges Kapital 5000 \mathcal{M} . Angebote unter „*Lesezirkel Schweiz*“ an Herrn *Paul Stiehl* in Leipzig, Querstraße 15.

[3838] In einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands ist ein seit über 30 Jahren bestehendes Sortiment mit einem nachweisbaren Reingewinn von 3000 \mathcal{M} zu verkaufen. Reflektenten wollen sich wegen näherer Angaben unter H. Z. 3838 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[7164] Eine seit 1861 bestehende Sortiments- u. Kunsthandlung Sachsens ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Bester Jahresumsatz ca. 23000 \mathcal{M} . Angebote unter M. D. 7164 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[7167] Eine gutgehende Buchhandlung mit Nebenbranchen ist anderer Unternehmungen halber preiswert zu verkaufen. Zur Uebernahme sind ca. 10000 \mathcal{M} erforderlich.

Event. Angebote unter 7167 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[6332] Buchdr. m. tägl. Zeitung, 12. Jahrg., thatsächl. Reingewinn 6000 \mathcal{M} p. a., für 25000 \mathcal{M} bar zu verkaufen. Sol. ält. lukr. Geschäft. Nur zahlungsf. Refl. woll. Angeb. u. 6332 an die Geschäftsstelle d. B.-V. send.

[3205] Der Verlag eines hochinteressanten, gediegenen wissenschaftlichen, reich illustr. Werkes von anerkanntem Werte, das hohen Rein-Gewinn abwirft, ist mit allen Rechten und Vorräten zu verkaufen. Mehrere Auflagen sind bereits erschienen. Eine neu soeben im Erscheinen begriffen! Preis 45 000 \mathcal{M} . Anzahlung 30 000 \mathcal{M} . — Ernstl. Selbstreflekt. wollen unter Mitteilung Ihrer Verhältnisse Angebote unt. 242 an mich senden.

Dresden.

Julius Bloem.

[6473] Eine kleinere mit gangbarem Antiquariat verbundene Buchhandlung in großer Univ.-Stadt ist Alters halber sofort unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Für jungen Anfänger ausgezeichnet. Gelegenl. sich mit wenig Barmitteln selbständig zu machen.

Gef. Anfragen befördert u. 6473 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[3213] Kleiner Verlag mit Antiquar. (50000 Bde.), für das noch sehr wenig geschehen, in schön geleg. Stadt Thür. für 12000 \mathcal{M} unter selt. günst. Bedingungen zu verkaufen. Angeb. erb. ich u. 212.

Dresden

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

[7233] Gangbarer, lukrativ. Verlag u. auch einzelne Verlags-Artikel od. gute eingef. Fachblatt od. Monatschrift v. thätig. Verleger, dem bis zu 100000 \mathcal{M} ev. zur Verfüg. stehen, zu erwerben gef. Vermittler nicht gewünscht. Strengste Discretion! Gef. Angeb. unter P. H. # 780 durch *Franz Wagner*, Leipzig, erbeten.

[2003] Zur Vergrößerung meines Verlages suche ich eine rentable Fachzeitschrift, die nicht an den Ort gebunden ist, zu kaufen. Gef. Angebote erbittet

Nich. Dauchl's Blg. in Osterburg i/A.

[6616] Für Berlin. — Mit einem Kapital bis zu 20000 \mathcal{M} suche buchhändl. Geschäft zu übernehmen oder Beteiligung. Angebote u. R. S. 20 d. d. Buchhandlg. *W. Wellnitz* in Berlin.

Teilhaber gesuche.

[7165] Stiller Teilhaber

mit einer Einlage von ca. 5000 \mathcal{M} wird für eine gut gehende Buch- u. Kunsthandlg. in e. norddeutsch. Universitätsstadt gesucht.

Ausser 5% Zinsen werden bei genügender Sicherheit 5% Gewinnanteil gewährt.

Angebote unter 7165 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[7166] Socius.

Für ein gut gehendes Sortimentgeschäft in einer Universitätsstadt mit ca. 50000 Einw. wird ein erfahrener Antiquar als Socius gesucht.

Gef. Angebote unter 7166 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[6639] Teilhaber gesucht

für eine Buchdruckerei mit Zeitung (Amtsblatt). Angebote unter X. Y. 6639 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[7175] Teilhaber

thätig oder still, mit 80—100000 \mathcal{M} , von einem tüchtigen Berliner Verlagsbuchhändler (Christ) gesucht. Die Einlage wird nur zur Ausführung reeller, sicherer und aussichtsreicher Verlagspläne ohne Konkurrenz verwandt und nicht etwa zur Deckung alter Geschäftsverbindlichkeiten. Angebote unter G. B. 7175 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaber anträge.

[6760] *Verfdruckerei-Factor*, gelernter Accidenzsetzer (kathol. Konvertit), der im Besitze der Verlagsrechte von verschiedenen Werken (religiösen Inhalts) bester Autoren ist, sucht sich mit diesen Werken an einer angesehenen Buchhandlg. m. Buchdruckerei, am liebst. in d. Rheinprov., zu beteil. Derselbe würde vorläuf. auch e. Vertrauensposten im Geschäft übernehmen u. sich spät. beteil. Angeb. u. F. G. Nr. 6760 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[5936] Junger Kunstgelehrter,

Dr. phil., z. Z. Referent f. bildende Kunst an einer der bedeutendsten Zeitungen Deutschlands, sucht sich an einem Verlagsunternehmen zu beteiligen.

Gen. Anerbieten unter 5936 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

H. Spoerri in Pisa.

[6922]

Soeben erschien Band II von

Palaeontographia Italica

Memorie di Paleontologia

pubblicate per cura

del

Prof. Mario Canavari

Museo Geologico della R. Università di Pisa.

Preis, netto 50 fres. Gold.

Inhalt:

Fabrini, E., La Lince del Pliocene italiano (pag. 1-24 [1-24], tav. I-III [I-III]).

Canavari, M., La fauna degli strati con *Aspidoceras acanthicum* di Monte Serra presso Camerino. Parte prima (*Anthozoa, Lamellibranchiata, Cephalopoda*: *Phylloceras, Lytoceras, Oppelia, Eurynoticeras* n. gen., *Holcostephanus*) (pag. 25-52 [1-28], tav. IV-IX [I-VI] e Fig. 1-14 interc.)

Parona, C. F., e Bonarelli, G., Fossili albiani d'Escragnolles, del Nizzardo e della Liguria occidentale (pag. 53-112 [1-60], tav. X-XIV [I-V]).

De Lorenzo, G., Fossili del Trias medio di Lagonegro (pag. 113-148 [1-36], tav. XV-XX [I-VI]).

Vinassa de Regny, P. E., Synopsis dei Molluschi terziari delle Alpi venete. Parte prima: Strati con *Velates Schmedeliana*. — III. Ronca (pag. 149-184 [67-102], tav. XXI-XXII [IV-V]).

Simonelli, V., Antozoi neogenici del Museo parmense (pag. 185-202 [1-18], tav. XXIII [1] e Fig. 1-9 interc.).

Fucini, A., Fauna del Lias medio del Monte Calvi presso Campiglia Marittima (pag. 203-250 [1-48], tav. XXIV-XXV [I-II]).